

Auslands-Studienaufenthalt an der  
**Universität: Universidad de Pais Vasco UPV**

Stadt/Land: Bilbao / Spanien

besuchte Studienrichtung an der Gastuniversität: Bellas Artes (Kunst)

Aufenthaltssemester / -jahr: WS / 2015-16

Studienrichtung an der KUNI: Lehramt BE / MG

-----

### Meine Erfahrungen

(betreffend Uni, Studienrichtungen, LVs in English, Wohnungssuche, .....):

In Bilbao selbst habe ich die ersten ein bis zwei Wochen damit verbracht eine Wohnung zu finden. Für mich, der ich der spanischen Sprache nicht sehr mächtig bin, war das kein einfaches Unterfangen, jedoch hat die UPV hier sehr gut geholfen. In einem sogenannten HELP-CENTER (am Campus in Leioa) wurden einem Wohnungen im Raum und Umraum von Bilbao angeboten und ein Besichtigungstermin vereinbart. Ich habe mir dort gewisse Wohnungen ausgewählt und die Damen im HELP-CENTER haben stellvertretend telefoniert und alles in die Wege geleitet. So fand ich eine schöne Bleibe ausserhalb von Bilbao, aber am Meer gelegen, in Algorta. Die UPV ist eine riesengroße Universität die ihren Campus auf das ganze Stadtgebiet von Bilbao verteilt hat, jedoch befindet sich das Haupt-UNI-Gelände in Leioa, mit dem Bus von Bilbao aus in einer Dreiviertelstunde zu erreichen. Von Algorta aus fuhr ich mit dem Bus aber nur ca. 20 Minuten auf die Uni.

Nach den Regeln der UPV musste ich pro Semester 18 ECTS-Punkte erreichen, egal welche Vereinbarung man aus seiner Heimatuniversität mitbrachte. Zu Beginn versuchte ich mich in einer LV die auf Spanisch abgehalten wurde, musste aber feststellen, dass dies für mich keinen Sinn ergab, da ich schlichtweg nichts verstand. So bot die UPV zwei Lehrveranstaltungen in Englisch an zu je 6 ECTS-Punkten. Dort habe ich mich immatrikuliert und noch einen Spanisch-Kurs dazu genommen, womit ich auf meine 18 ECTS-Punkte kam. Die eine Lehrveranstaltung hieß „Laboratorio A“ und es war ein freies Arbeiten an einem freien Projekt möglich, mit anschliessender Vernissage. Die andere Lehrveranstaltung beschäftigte sich mit Animation und Trickfilm, welche mir in meiner Diplomvorbereitung sehr zu gute gekommen ist. Im Spanisch-Kurs, der zweimal wöchentlich statt fand, sollte ich Spanisch lernen, doch das ist eine andere Geschichte. Ich persönlich habe den Kurs in Spanisch von der Prüfung her nicht bestanden. So habe ich auch die 18 ECTS-Punkte nicht erreicht, was aber im Endeffekt beim Abschluss kein Problem darstellte.

Essen gehen ist in Bilbao preiswert. Es gibt Bars mit sog. Pinxos (kleine Happen Fisch oder Fleisch mit Brot, aber auch Tortilla) an jeder Straßenecke. Ein Kaffee kostet immer nur 1-2 Euro. Obendrein wird am Campus in Leioa sehr günstiges Essen in der Mensa angeboten.

Ich muss sagen, die UPV ist eine sehr fortschrittliche und moderne Universität. Sie deckt meines Erachtens nach viele Fächer ab. Von Naturwissenschaften, über Kunst bis hin zu Medizin ist hier alles vertreten. Viele Leistungen sind hier gratis oder zumindest preiswert, das soziale Verständnis ist sehr ausgeprägt und ich habe mich von Beginn an

sehr wohl gefühlt. Für mich war es sehr gut, einen Vergleich zu haben, wie denn andere Kunstuniversitäten so funktionieren. Ich kannte bis dato nur die UFG und konnte bemerken, dass sich die beiden Unis von der Struktur her nur schwach unterscheiden. Was mir aufgefallen ist, dass die Abteilung der Kunstuni an der UPV viel mehr Platz und Räumlichkeiten zur Verfügung haben. Von den finanziellen Bedingungen sehe ich die UPV und die UFG eher gleichgestellt. Was mir dennoch aufgefallen ist, ist die Bereitschaft an der UPV künstlerische Leistungen der Studenten auch ausserhalb des universitären Kontextes zu fördern. So haben künstlerische Arbeiten eine breitere Chance in Galerien und Veranstaltungen gezeigt zu werden. Meines Erachtens nach ist die Stadt Bilbao sehr versucht ihre Künstler und Kreativschaffenden zu fördern und ihnen eine Plattform zu bieten.

Die Übermittlung des Berichtes an das Erasmus Office / Student Exchange Office gilt gleichzeitig als Bestätigung dafür, dass der/die BerichtslegerIn mit der eventuellen Veröffentlichung auf unserer website einverstanden ist.  
Sollte der/die VerfasserIn damit nicht einverstanden sein, ist dies ausdrücklich im Bericht fest zu halten.

University of Art and Design Linz, Hauptplatz 8, 4010 Linz, Austria, Regina Dicketmüller-Pointinger, Student Exchange Coordinator, Tel. ++43 +732 7898-269 HYPERLINK "mailto:international.office@ufg.at" [international.office@ufg.at](mailto:international.office@ufg.at) [www.ufg.ac.at](http://www.ufg.ac.at)